



Bern, 13. September 2021

**Medienmitteilung**

### **Abstimmungen vom 26. September 2021**

## **SVP Stadt Bern empfiehlt Stimmfreigabe zur «Ehe für alle»**

**An ihrer Parteiversammlung haben die Mitglieder der Stadtberner SVP die Parolen für die Abstimmungen vom 26. September 2021 beschlossen.**

Die städtische Abstimmungsvorlage über die Erhöhung des Rahmenkredites zum Erwerb von Liegenschaften lehnt die SVP einstimmig ab. Die Stadt Bern kaufte in der Vergangenheit Liegenschaften zu überhöhten Preisen an schlechten Lagen. Eine sinnvolle Investition von öffentlichen Geldern sieht anders aus.

Bei der zweiten städtischen Vorlage bezüglich des Gewässerraumplans mit Teilrevision der Bauordnung der Stadt Bern empfiehlt die SVP ein Ja.

Weiter beschlossen die Mitglieder einstimmig:

- NEIN zum Klimaschutz-Artikel in der Bernischen Kantonsverfassung.
- NEIN zur wirtschaftsfeindlichen utopischen JUSO-99%-Initiative»
- Stimmfreigabe bei der Vorlage zur «Ehe für alle»

Bei der «Ehe für alle» hielten die Mitglieder fest, dass sie grundsätzlich nichts gegen die Heirat von homosexuellen Paaren einzuwenden haben, die geplanten Regelungen bei der Samenspende jedoch teilweise auf Kritik stösst und es bedauerlich sei, dass über diese doch sehr verschiedenen Themen nicht getrennt abgestimmt werden kann. Zudem handle es sich nicht um eine rechts-links Frage.

*Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:*

*Thomas Fuchs, Parteipräsident, alt Nationalrat und alt Grossrat, Stadtrat: 079 302 10 09*